



Fuldal HS Fensterlack 443

Ventlierender Fensterlack für außen und innen

Werkstoffbeschreibung

Werkstoffart:	Wetterbeständiger, seidenglänzender Fensterlack auf Basis von hochwertigen Alkydharzen		
Verwendungszweck:	Für hochwertige Qualitätslackierungen von Holzfenstern, außen und innen. Der gesamte Lackieraufbau kann mit nur einem Lack erfolgen.		
Eigenschaften:	Ergibt hochdeckende, sehr gut füllende Lackierungen mit höchster Wetterbeständigkeit. Leicht zu verarbeiten, mit ausgezeichnetem Verlauf und guter Kantenabdeckung. Beständigkeit gut gegen schwache Säuren, Laugen und Haushaltsreinigungsmittel, gute Scheuerbeständigkeit, Haftung, Elastizität, Schlagfestigkeit.		
Bindemittelbasis:	langölige Alkydharze		
Farbtöne:	Bestell-Nr.:	Farbton:	
	4439010 / 443-Farbton	weiß / farbig	
Glanzgrad:	seidenglänzend		
Verdünnung:	FULDAL HS Fensterlack ist verarbeitungsfähig eingestellt.		
Verpackung:	weiß:	750 ml / 2,5 ltr	Color: 1 ltr / 3 ltr
Lagerung:	Kühl und trocken lagern. Haltbarkeit 2 Jahr im ungeöffneten Originalbehälter. Vor Frost schützen. Anbruchgebinde nur begrenzt lagerfähig.		

Anwendungstechnische Hinweise

Untergrundvorbereitung: Voraussetzung für die Haltbarkeit von Fensterbeschichtungen ist die sorgfältige Vorbehandlung des Untergrundes. Die zu beschichtenden Holzbauteile müssen trocken, sauber, wachs- und fettfrei sein.

Die Holzfeuchte darf bei Laub- und Harthölzern 12 % und bei Weich- und Nadelhölzern 14% nicht überschreiten. Holzqualität, Konstruktion und Verarbeitung müssen den Richtlinien des BFS-Merkblattes Nr. 18 "Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich", entsprechen.

Anstrichaufbau: **Feuchtigkeitsregulierender Neuanstrich, deckend seidenglänzend**

1. Holzschützende Imprägnierung mit einem Bläueschutz mit RAL-Gütezeichen (nur bei Weich- und Nadelholz erforderlich)
2. Grundanstrich mit FULDAL HS Fensterlack
4. Zwischenanstrich mit FULDAL HS Fensterlack.
5. Schlußanstrich mit FULDAL HS Fensterlack.

Feuchtigkeitsregulierender Renovierungsanstrich

1. Altanstriche mit Gitterschnittprüfung auf Tragfähigkeit prüfen.
2. Lose und beschädigte Teile müssen entfernt werden.
3. Rohe Holzstellen mit einem Bläueschutz imprägnieren und mit FULDAL HS Fensterlack grundieren.
4. Alte, intakte Anstriche anschleifen und gut säubern.
5. So vorbehandelte Untergründe erhalten 1 bis 2 Anstriche mit FULDAL HS Fensterlack seidenglänzend.

Verarbeitungsbedingungen: zum Streichen und Rollen

Werkzeugreinigung: Terpentinersatz

Kennzeichnung

Deklaration der Inhaltsstoffe: Alkyde, anorg. / org. Pigmente, Füllstoffe, org. Lösemittel, Additive

VOC (2004/42/EG):

VOC Grenzwert Anhang II/ A /d:

300 g/l (2010), enthält max. 300 g/l

Abfallschlüssel: 080111

- Entsorgung:** Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.
- Hinweis:** Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.
- Sonstiges:** Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23), das Merkblatt "Lösemittel" (M 017) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten.
Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.
Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Verarbeitungshinweise

Trockenzeiten (20°C, 55 - 65% r.F., 60 µm Naßfilm)	staubtrocken nach ca. 4 Std. - griffest nach ca. 14 Std.
Ergiebigkeit	ca. 10 m ² /l = 100 ml/m ²
Bearbeitung	
Überarbeitbar	nach ca. 24 Std.

Besondere Hinweise

Kronen[®], Kronengrund[®] und Perlhauch[®] sind Warenzeichen der Paul Jaeger GmbH & Co. KG

Stand 10/10

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**PAUL JAEGER GMBH & CO. KG**

Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen
Telefon +49(0)7141-24 44-0 • Telefax +49(0)7141-24 44 55
E-Mail info@jaegerlacke.de • Internet: www.jaegerlacke.de